

BVJ schließt Vereinbarung mit Dr. Wirth



Julian Friedrich von Dr. E. Wirth
& Co. (l.) und BVJ-Geschäftsführer
Joachim Dünkelmann

Der Handelsverband Juweliere (BVJ) und der mittelständische Versicherungsmakler Dr. E. Wirth & Co. haben jüngst eine Partnerschaftvereinbarung geschlossen. Mitglieder erhalten ein für Juweliere maßgeschneidertes Versicherungspaket, den „Juwelier Block Kompakt“. BVJ-Geschäftsführer Joachim Dünkelmann sagt dazu gegenüber der GZ: „Es war uns besonders wichtig, gerade für kleinere und mittlere Geschäfte eine umfassende Lösung für Juweliere zu finden. Mit Wirth können wir jetzt ein Rundum-Sorglos-Paket anbieten, das nahezu alle Risiken einschließt.“ Das Angebot richtet sich primär an alle Betriebe mit einer Versicherungssumme bis zu 750 000 Euro. Die Vereinbarung umfasst sowohl günstige Konditionen als auch einen erweiterten Leistungsumfang, der über den bereits im Markt etablierten „Juwelier Block“ hinausgeht. Betriebe über 750 000 Euro Warenbestand sind über die „Juwelier Block Police“ versicherbar und erhalten ebenfalls BVJ-Sonderkonditionen. Julian Friedrich, Geschäftsführer von Dr. E. Wirth & Co., ist überzeugt: „Durch die Zusammenarbeit mit dem BVJ können wir eine besonders vorteilhafte All-Gefahren-Deckung für Warenbestände inklusive Bargeld anbieten. Es ist ein Deckungsschutz gegen alle Schäden, wodurch auch immer sie entstanden sind.“ www.bv-juweliere.de